

**Essenz:** Liebliche Kinder, stellt jedem den Vater vor und macht sie zu Spendern des Glücks. Werdet seelenbewusst, so dass eure Zeit weiterhin auf sinnvolle Weise genutzt wird und ihr davor geschützt seid, tugendlose Handlungen zu begehen.

**Frage:** Welche Worte kommen den Kindern, deren Intellekt von Maya versperrt wurde, über die Lippen?

**Antwort:** Die Worte, die ihnen über die Lippen kommen, sind: „Wir haben eine direkte Verbindung mit Shiv Baba.“ Durch den Einfluss schlechter Gesellschaft wird ihr Intellekt zu dem eines Dummkopfes. Sie diffamieren den Satguru. Wenn manche Menschen behaupten, sie hätten eine direkte Verbindung mit Baba, so sollten sie auch fähig sein, die Murli durch Inspiration zu hören! Derartige Kinder, die den Vater diffamieren, können keinen hohen Status beanspruchen. Maya verschließt ihren Intellekt.

Om Shanti. Ihr Kinder seid euch nun bewusst, Seelen zu sein. Baba hat euch seelenbewusst gemacht. Je mehr ihr euch bewusst werdet, Seelen zu sein und je besser ihr euch an den Vater erinnert, umso eher werdet ihr Sieger über tugendlose Handlungen. Wenn ihr euch mit dem Körper identifiziert, werden eure Verfehlungen kein Ende nehmen und ihr werdet weiterhin tugendlose Handlungen ausführen. Was wäre die Folge davon? Zuerst wird es Reue und Bestrafung geben und in Folge davon wird der Status zerstört. Jeder kann Baba fragen: „Baba, wenn ich jetzt meinen Körper verlasse, was für eine Stellung werde ich in Zukunft erlangen?“ Der Tod steht kurz bevor. Diejenigen, die der Schmuck des Brahmanenclans sind, sollten nicht das geringste Leid verspüren. Solche Seelen werden Mahavirs, tapfere Krieger, genannt. Die Schriften stellen alles auf physische Weise dar. Dies sind Angelegenheiten des Wissens. Ihr Kinder wisst, dass der unkörperliche Shiv Baba eine komplette Einführung/Vorstellung der Seelen gegeben hat und auch der Rollen, die in den Seelen gespeichert sind. Der Vater selbst sitzt hier und erklärt. Die Menschen sind nicht seelenbewusst. Sie kennen den Vater der Seelen nicht richtig. Deshalb wird dies als völlige Dunkelheit bezeichnet. Das Eisene Zeitalter wird als Zeit äußerster Dunkelheit bezeichnet und das Goldene Zeitalter als Zeit vollkommenen Lichtes genannt. Alle Seelen sind derzeit „hässlich“, das heißt, es ist jetzt ein Blackout. Im Goldenen Zeitalter waren die Gottheitenseelen im Licht. Deepmala, das Lichterfest, wird in Bharat gefeiert. Ihr Seelen wisst, dass ihr euch in völliger Dunkelheit befindet. Der Vater bringt euch in vollkommenes Licht. Die Seelen wissen nichts darüber, wie viele Male sie wiedergeboren werden oder auf welche Weise sie geboren werden. Ihr wisst dies jetzt. Wir haben jetzt vom Vater das Wissen über Anfang, Mitte und Ende der Welt erhalten. Niemand in der Welt würde euch das Wissen über Anfang, Mitte und Ende der Welt erzählen können. Sie kennen weder die Seele noch die Höchste Seele. Obwohl sie sagen, dass sie Seelen sind, wissen sie nicht, was das ist. Es gibt da eine Seele, die in der Mitte der Stirn leuchtet – ja und weiter? Welche Rolle ist in ihr gespeichert? Wie viele Leben hat sie? Niemand hat dieses Wissen. Der Vater kommt, erklärt und ermöglicht euch Selbstrealisation. Fragt irgendjemanden, wer der Vater der Seelen ist! Manche werden sagen, dass es Shri Krishna sei und andere werden sagen, dass es Mahavir sei. Wir sind Seelen und unser Vater ist der Unkörperliche Vater, Shiva. Niemand kann das sagen. Sie kennen weder den Schöpfer noch Anfang, Verlauf oder Ende der Schöpfung. Deshalb werden sie Atheisten genannt. Der Vater sagt: Ihr wart Atheisten und Shudras. Ihr seid jetzt Brahmanen geworden, Theisten. Der Vater erklärt die Rolle, die Er spielt. Niemand sonst kann den Vater vorstellen. Niemand kann erklären, welche Rolle der Vater hat. Auch ihr versteht es unterschiedlich gut. Da ihr seelenbewusst werdet, bleibt eure Stufe gut. Aufgrund eurer Identifikation mit dem Körper beginnt ihr dann zu tratschen. Deshalb könnt ihr keinen hohen Status beanspruchen und eure schlechten Handlungen nehmen kein Ende, sie werden nicht aufgelöst. Der Vater erklärt sehr deutlich. Die Bedeutung von „lebendig sterben“ ist so einfach! Ihr seid lebendig gestorben. Betrachtet euch selbst als Seelen und erinnert euch weiterhin an den Vater! Ich, die Seele, habe eine Rolle von 84 Leben in mir aufgezeichnet. Ihr wisst dies und ihr wisst ebenso, dass der Vater der Ozean des Wissens und der Läuterer ist. Einzig Bharat war rein und erhaben und es ist jetzt unrein. Niemand jedoch sieht sich selbst als unrein an. Ihr Kinder wisst jetzt, dass ihr früher nicht zu gebrauchen wart. Alle sind wie tot; dies alles ist wie ein Friedhof. Ihr werdet nun erneut Meister des Landes der Engel. Bharat war das Land der Engel und ist jetzt ein Friedhof. Alle verursachen einander weiterhin Leid. Der

Vater sagt: Fahrt jetzt fort, jedem den Vater vorzustellen, und macht sie zu Spendern des Glücks.

Weil ihr nicht seelenbewusst werdet, verschwendet ihr weiterhin eure Zeit. Ihr identifiziert euch immer wieder mit dem Körper. Ihr Kinder solltet jetzt kein Leid erfahren. Manche werden sehr unglücklich. Manche verstehen, dass Baba das Königreich Ramas etabliert und dass das Königreich Ravans zerstört wird. Diesbezüglich gibt es nichts, wovon man Angst haben müsste. Ja, wenn die Regierung euch bittet, ein Gebäude zu evakuieren, müsst ihr dies tun. Es ist gut, wenn ihr euren Körper in der Erinnerung an Baba verlasst. Bleibt allzeit bereit. Maya attackiert selbst gute Kinder. Manche werden derartige Narren, dass sie behaupten, sie hätten eine direkte Verbindung mit Shiv Baba. Ihr müsst jedoch ganz bestimmt zu Brahma kommen. OK, ihr könnt auch nach Hause gehen und dort bleiben, aber wie wollt ihr dann die Murli hören? Was würdet ihr tun? Manche sagen, dass dieser Brahma sich auch bemüht und sie selbst sich auch bemühen. Ihr studiert mit Shiv Baba, aber ihr werdet ihn nur hören können, wenn ihr zu Brahma kommt. Sonst macht es doch vor, wie ihr etwas durch Inspiration hört! Manchmal unterbindet Baba es auch, dass jemand die Murli bekommt. Sie wurden durch Brahma geboren und starben dann und alles war zu Ende. Wie werden sie ihre Erbschaft beanspruchen? Einige haben den Intellekt eines Dummkopfs und werden sogar durch schlechte Gesellschaft komplett verdorben. Welchen Status werden sie wohl erhalten? Wenn jemand den Satguru diffamiert, kann er keinen hohen Status beanspruchen. Sie sprechen von Guru Brahma. Sie würden nicht Guru Vishnu oder Guru Shankar sagen. Nur Brahma ist der Guru. Ihr Mütter werdet auch Gurus. Ihr seid dies durch den Satguru geworden und nicht durch die Gurus des Eisernen Zeitalters. Ihr seid Brahmanen geworden und eure Pilgerreise ist eine spirituelle Pilgerreise. Dies erfordert Bemühungen. Bei einigen verschließt Maya den Intellekt und so fahren sie fort, falsche Dinge zu behaupten. Sie verschwenden weiterhin ihre Zeit. Achcha.

#### **BapDadas Versionen einer handgeschriebenen Kopie von Baba:**

Der Wissensozean, der Läuterer, der Unkörperliche Vater, spricht durch Sein Fahrzeug Prajapita Brahma zum Schmuck des Brahmanenclans, zu allen Brahma Kumars und Kumaris, die durch das Wort geborene Schöpfung Brahmas. Oh Kinder, euch wurde erklärt, dass der Läuterer in die unreine Welt gekommen ist und einen unreinen Körper betreten hat. Welcher unreine Körper ist das? Es ist der desjenigen, der den Kreislauf der vollen 84 Leben durchlaufen hat und jetzt sein letztes Leben lebt. Das erste Leben war jenes des reinen Shri Krishna mit Shri Radhe, die nach ihrer Hochzeit Shri Lakshmi und Shri Narayan wurden. Jene Gottheitenreligion existiert jetzt nicht mehr; es herrscht starke Irreligiosität. Der Vater ist jetzt erneut gekommen und etabliert die Gottheitenreligion des Goldenen Zeitalters. In ihrer Seelenform sind die Kinder Brüder. Sie sind die durch das Wort geborene Schöpfung Prajapita Brahmas und sie werden Brahmanen genannt. Sie werden dann durch Brahma adoptiert und werden Brüder und Schwestern. Brahma Kumars und Kumaris müssen ihre Erbschaft vom Höchsten Vater, der Höchsten Seele, beanspruchen. Shiv Baba sagt zu Seinen Kindern, den Seelen: Werdet euch jetzt bewusst, dass ihr Seelen seid und erinnert euch an Mich, euren Unbegrenzten Vater. Dann wird durch dieses Yogafeuer, durch diese Erinnerung, die Last der tugendlosen Handlungen vieler Leben, die auf euch ruht, verbrannt werden. Entsagt der Arroganz des Körpers, habt das Vertrauen, Seelen zu sein und erinnert euch an Mich, den Unbegrenzten Höchsten Vater, und ihr werdet erneut rein und satopradhan. Vom Kupfernen Zeitalter an, als Ravans Königreich begann, begannen die Seelen, die wahres Gold waren und goldenzeitalterlich und satopradhan genannt wurden, eisenzeitalterlich und am Ende tamopradhan zu werden. Das heißt, diejenigen, die im Goldenen Zeitalter rein waren, sind am Ende des Eisernen Zeitalter völlig unrein. Um rein zu werden, erinnern sich die Menschen Bharats jetzt besonders an den Läuterer Vater. Meine Inkarnation findet durch dieses glückliche Gefährt Brahmas statt. Dieses glückliche Gefährt hatte anfangs einen anderen Namen und Ich mache ihn Mir zugehörig. Ich trete in ihn ein und nenne ihn Prajapita Brahma. Dem Schauspiel gemäß habe Ich auch im vorigen Kreislauf Brahmanen durch Prajapita Brahma geschaffen und habe das unreine Bharat durch die Brahma Kumars und Kumaris zum reinen Bharat gemacht und dann, am Ende des Kreislaufs, wenn die Seelen den Kreislauf der 84 Leben vollendet haben und unrein werden, muss Ich erneut kommen, um diese unreine Welt zu reinigen. Jeden Kreislauf, das heißt alle 5.000 Jahre, erinnert sich jeder auf dem Weg der Anbetung an Mich, den Höchsten Vater aller, die Höchste Seele. Ich komme am Ende des Weges der Anbetung. Der Anbetungsweg ist der Weg des Abstiegs, vom Anfang des Kupfernen Zeitalters an. Wegen Ravan, das heißt aufgrund der fünf Laster, ist nun jeder in seiner niedrigsten Form und alle Menschen sind unrein und würdelos geworden. Dann werde Ich, der Vater, zum Lehrer und Satguru des Schmuckes des Brahmanenclans. Ich habe keinen Vater, Lehrer oder Guru.

Ich bin der Vater der tugendlosen, lasterhaften Gemeinschaft Bharats, die im Goldenen Zeitalter die Gemeinschaft der Gottheiten war. Um sie erneut zu Sonnendynastie-Gottheiten zu machen, werde ich Lehrer

derjenigen, die zu Brahma Kumars und Kumaris werden, genau wie Ich es auch im letzten Kreislauf getan habe. Ich gebe ihnen das wahre Wissen. Ich gebe ihnen das Wissen über Anfang, Verlauf und Ende des Weltkreislaufs und mache sie trikaldarshi, damit die Sonnendynastie etabliert werden kann, die Selbstsouveränität der Gottheiten, der Weltenherrscher. Genauso wie im vorigen Kreislauf sind alle unterschiedlich, entsprechend ihren Bemühungen. Es wird euch Kindern erklärt und bewiesen, dass ihr zu dieser Zeit die höchst erhabene, durch das Wort geborene Schöpfung Brahmas seid, der Schmuck des Brahmanenclans. Dieser Clan ist erhabener als der Clan der Gottheiten, denn ihr gehört jetzt zu Gottes Clan. Vor 5.000 Jahren wurde Bharat zum Himmel, zum erhabenen Paradies mit der Selbstsouveränität der Gottheiten. Zu jener Zeit wart ihr Sonnendynastie-Gottheiten und dann seid ihr in die Krieger-, Kaufleute- und Shudragemeinschaft gegangen. Ihr seid jetzt durch Prajapita Brahma Brahmanen geworden. Dies wird der Kreislauf der 84 Leben genannt. Nicht jeder hat 84 Leben. Später wurden weiterhin unzählige Religionen und Kulte etabliert und die Weltbevölkerung wuchs weiter. Tatsächlich ist Prajapita Brahma der Grundstock des Menschheitsbaumes, der auch Kalpabaum genannt wird. Das heißt, Shiv Baba ist der Baba aller Menschen. Er ist der Vater und Brahma ist der Großvater. Der erste Mensch des Menschheitsbaumes oder Stammbaumes ist Adam, Aadam oder Prajapita Brahma. Brahma und die durch das Wort geborene Schöpfung gelangen durch Mich, den Höchsten Vater, die Höchste Seele, Shiva, in völliges Glück, in völliges Licht, indem sie leichten Raja Yoga und Wissen studieren. Man erinnert sich: „Wenn die Sonne des Wissens aufgeht...“ Nur der Läuterer, der Höchste Vater, die Höchste Seele, wird „Sonne des Wissens“ genannt. Ihr seid im Licht des Wissens, während alle anderen in der Dunkelheit der Unwissenheit sind. Ihr Kinder habt das Wissen gehört und sobald ihr „Baba“ sagt, habt ihr eure Erbschaft beansprucht. Erinnert euch zuerst an den Vater und dann an den Weltkreislauf. Es gibt keine andere Schwierigkeit. Der Vater weiß, dass ihr Kinder auf dem Anbetungsweg vielen Schwierigkeiten gegenüberstehen musstet. Welche Schwierigkeit würde Er euch Kindern jetzt noch geben? Je mehr ihr euch auf dem Anbetungsweg bemüht habt, umso stiller müsst ihr hier bleiben. Je mehr ihr im Yoga bleibt, umso mehr wird euer Fehlverhalten aufgelöst. Man sagt: „Du bist die Mutter und der Vater...“ Alle anderen physischen Eltern, Brüder, Freunde etc. verursachen zu dieser Zeit nur Leid. Dieser Eine gibt jedem Glück. Er macht sie ständig glücklich. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

#### **Essenz für die Verinnerlichung:**

1. Haltet das Glück fest, dass ihr die Erhabensten seid, der Schmuck des Brahmanenclans. Bleibt immer fröhlich, indem ihr euch bewusst bleibt, dass ihr Gott Selbst in der Gestalt des Vaters, Lehrers und Gurus gefunden habt.

2. Leidet nicht wegen irgendetwas. Verschwendet eure Zeit nicht mit Klatsch und Tratsch.

**Segen:** Möget ihr voller guter Wünsche sein und die avyakte Stufe erfahren, indem ihr alle entgegenwirkenden Gefühle beendet.

Im Leben sind die Grundlage der fliegenden Stufe und der aufsteigenden Stufe zwei verschiedene Dinge: Gefühle und Absichten. Wohltätige Gefühle für alle, das Gefühl, Liebe und Kooperation zu geben, das Gefühl, Mut und Begeisterung zu erhöhen, das Gefühl des Seelenbewusstseins und das Gefühl der Zugehörigkeit sind gute Wünsche. Nur wer solche Gefühle hat, vermag in der Avyakt-Stufe stabil zu bleiben.

**Slogan:** Wer mit dem Allmächtigen Vater zusammen ist, für den ist Maya ein Papiertiger.

\*\*\* O M S H A N T I \*\*\*